

C.O.X. Steuerberatung. Treuhand. GmbH

Bericht

über die Erstellung des Jahresabschlusses

zum 31. Dezember 2023

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH

Berlin

Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag und Auftragsdurchführung	3
2. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	5
2.1 Rechtliche Verhältnisse	5
2.2 Steuerliche Verhältnisse	7
3. Wirtschaftliche Verhältnisse	8
3.1 Allgemeines	8
3.2 Entwicklung der Vermögens- und Kapitalstruktur	9
3.3 Entwicklung der Ertragslage	11
3.4 Forderungen und Verbindlichkeiten	12
4. Angaben zur Buchführung, Bilanzierung und Bewertung	13
4.1 Angaben zur Buchführung	13
4.2 Angaben zur Bilanzierung	13
4.3 Angaben zur Bewertung	14
4.4 Angaben zum Anhang	15
5. Erläuterungsbericht	16
5.1 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz	16
5.2 Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	21
5.3 Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2023	27
6. Bescheinigung	28
7. Anlagen	29
7.1 Jahresabschluss	29
Bilanz zum 31. Dezember 2023	30
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023	31
Anhang	32
7.2 Kontennachweise zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung	36
7.3 Entwicklung des Anlagevermögens	41
7.4 Allgemeine Auftragsbedingungen	47

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Die Geschäftsführung der

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH

- nachfolgend auch "GmbH" oder "Gesellschaft" -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 zu Fortführungswerten zu erstellen. Wir haben den Auftrag im Juni 2024 in unseren Geschäftsräumen durchgeführt. Eine Plausibilitätsbeurteilung der übergebenen Unterlagen gemäß Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen vom 12./13. April 2010 und zuletzt durch Beschluss der Bundeskammerversammlung vom 28./29. März 2022 geänderten Fassung war nicht Gegenstand des Auftrags.

Nicht Gegenstand des Auftrags war die Überprüfung einer Unternehmensfortführungsprognose.

Der uns erteilte Auftrag umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den gesetzlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Die Geschäftsführung hat uns in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung, die keinen Ersatz für Erstellungshandlungen und für auftragsabhängig durchzuführende Beurteilungen der Ordnungsmäßigkeit der zu Grunde gelegten Unterlagen darstellt, schriftlich bestätigt, dass in Buchführung und Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflich-

tungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungs- und Prüfungshandlungen sind, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert wurden, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen" maßgebend.

2. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse

2.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma	E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH
Rechtsform	GmbH
Sitz	Berlin
Gründung am	26.11.2015
Gesellschaftsvertrag	Es gilt die letzte Fassung vom 12.09.2017
Eintragung Register	Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Berlin-Charlottenburg unter HRB 174437 B eingetragen.
Gegenstand der Gesellschaft	Gegenstand der Gesellschaft sind die Förderung des Naturschutzes, die Förderung von Bildung, die Förderung von Wissenschaft und Forschung, die Förderung des Völkerverständigungsgedankens und die Beschaffung von Mitteln für steuerbegünstigte Organisationen gem. § 58 Nr. 1 AO für die Verwirklichung der Förderung des Naturschutzes und des Völkerverständigungsgedankens. Insoweit fungiert die Gesellschaft auch als Förderkörperschaft.
	Die Gesellschaftszwecke werden insbesondere verwirklicht durch die Organisation und Durchführung von Dialog-, Informations- und Bildungsveranstaltungen zu den Themen des Umwelt- und Klimaschutzes, einer nachhaltigen Energieversorgung, der Anpassung an bereits stattfindende Klimaveränderungen. Öffentlichkeitsarbeit in den genannten Bereichen durch Wort, Schrift und Bild, durch unabhängige Forschung und Analyse zu den vorgenannten Themen sowie kostenfreie und zeitnahe Verbreitung der Ergebnisse, die Zusammenarbeit mit anderen gemeinnützigen in- und ausländischen Organisationen zur

Schaffung eines internationalen Bewusstseins bezüglich der vorgenannten Themen. Die Beschaffung von Mitteln wird verwirklicht durch die Akquise, Sammlung und Koordination von Spenden und sonstigen Mitteln sowie die Weitergabe derselben an die in Absatz 1 genannten steuerbegünstigten Organisationen.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung.

Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember
Dauer der Gesellschaft	unbestimmt
Gezeichnetes Kapital	25.000,00 EUR
Geschäftsleitung	Herr Brick Medak, Berlin (bis 31.01.2023) Herr Marc Weissgerber, Berlin (ab 23.11.2023) Herr Martin Rands, Richmond / Vereinigtes Königreich (bis 23.11.2023) Herr Shane Tomlinson, London / Vereinigtes Königreich

Die Gesellschaft wird gemeinschaftlich durch zwei Geschäftsführer vertreten. Alleinvertretungsbefugnis kann erteilt werden.

2.2 Steuerliche Verhältnisse

Finanzamt Berlin für Körperschaften I

Steuernummer 27/613/03932

veranlagte Zeiträume bis einschließlich 2021

Die Steuererklärungen wurden bis einschließlich 2022 beim Finanzamt eingereicht; zum Zeitpunkt der Berichterstellung lag für das Jahr 2022 noch kein Steuerbescheid vor.

Mit Freistellungsbescheid vom 07.02.2023 wurde die Gesellschaft für das Jahr 2021 von der Körperschaft- und Gewerbesteuer freigestellt.

Die Gesellschaft ist berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Die Gesellschaft unterliegt mit ihren Einkünften der Körperschaft- und Gewerbesteuer, soweit sie einen steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb unterhält und dieser die Grenzen des § 64 (3) AO überschreitet. Ansonsten ist die Gesellschaft gemäß § 5 (1) Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und gemäß § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer freigestellt.

Im Berichtsjahr hat die Gesellschaft keine Erlöse erzielt, die dem steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zuzuordnen sind.

Weiterhin hat die Gesellschaft Zweckbetriebsumsätze in Höhe von Euro 170 (netto) erzielt.

Die Gesellschaft unterliegt mit ihren Umsätzen der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 UStG, soweit für diese Umsätze keine Befreiungsvorschrift des § 4 UStG greift.

3. Wirtschaftliche Verhältnisse

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Als steuerbegünstigte Körperschaft ist sie nicht in erster Linie auf die Förderung eigenwirtschaftlicher Zwecke gerichtet. Die im folgenden dargestellten wirtschaftlichen Verhältnisse sind deshalb unter der Maßgabe zu betrachten, dass die Gesellschaft ihre Mittel grundsätzlich zeitnah zur Erfüllung ihrer Satzungszwecke zu verwenden hat. Die Bildung von Vermögen findet im Rahmen der gemäß § 62 AO zulässigen Rücklagenbildung statt. Dieser Umstand ist insbesondere bei der Interpretation betriebswirtschaftlicher Kennziffern zu beachten.

3.1 Allgemeines

Größenmerkmale

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Kleine Kapitalgesellschaften sind solche, die mindestens zwei der drei in § 267 HGB genannten Merkmale nicht über- oder unterschreiten. Der Jahresabschluss 2023 ist daher nach den Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften aufzustellen.

Beträge in Euro	2023	2022	§ 267 HGB
Bilanzsumme	893.409,63	500.152,78	> 450.000; < 7.500.000
Umsatzerlöse	170,15	42.145,79	> 900.000; < 15.000.000
Anzahl durchschnitt. Arbeitnehmer	24	21	> 10; < 50

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den großenabhängigen Erleichterungen der §§ 274a, 288 HGB Gebrauch gemacht.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022 wurde im Bundesanzeiger veröffentlicht.

3.2 Entwicklung der Vermögens- und Kapitalstruktur

Vermögensstruktur

	Bilanz zum 31.12.2023 TEuro	%	Bilanz zum 31.12.2022 TEuro	%	Änderung ggü. d. Vorjahr in TEuro	%
<u>AKTIVA</u>						
Sachanlagen	10,9	1,2	12,7	2,5	-1,8	-14,2
Forderungen	0,0	0,0	41,7	8,3	-41,7	-100,0
Sonstige Vermögensgegenstände	173,2	19,4	0,2	0,0	173,0	100,0
Flüssige Mittel	480,4	53,8	63,5	12,7	416,9	656,5
Rechnungsabgrenzungsposten	8,3	0,9	1,9	0,4	6,4	336,8
Nicht gedeckter EK-Fehlbetrag	220,5	24,7	380,1	76,0	-159,6	-42,0
Summe Aktiva	893,4	100,0	500,2	100,0	393,2	78,6

Im Vergleich zum Vorjahr hat das Sachanlagevermögen abgenommen.

Die Veränderungen im Bereich der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände umfassen die üblichen Geschäftsvorgänge.

Des Weiteren haben die liquiden Mittel gegenüber dem Vorjahr zum Bilanzstichtag zugenommen.

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag ein negatives Eigenkapital aus. Die Geschäftsführung wurde auf die Bestimmungen der §§ 15a, 15b u. § 19 InsO hingewiesen.

Die Geschäftsführung ist der Auffassung, dass trotz des ausgewiesenen negativen Eigenkapitals die Voraussetzungen für die Bewertung unter der Annahme der Unternehmensfortführung gegeben sind.

Kapitalstruktur

	Bilanz zum 31.12.2023		Bilanz zum 31.12.2022		Änderung ggü. d. Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
PASSIVA						
Rückstellungen	39,0	4,4	27,4	5,5	11,6	42,3
Lieferverbindlichkeiten	21,4	2,4	48,1	9,6	-26,7	-55,5
Verb.gg.verbundene Unternehmen	291,2	32,6	350,8	70,1	-59,6	-17,0
Verb.gg. Zuwendungsggeber	506,0	56,6	49,0	9,8	457,0	932,7
Sonstige Verbindlichkeiten	10,9	1,2	24,8	5,0	-13,9	-56,0
Summe Passiva	893,4	100,0	500,2	100,0	393,2	78,6

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen werden Verbindlichkeiten gegenüber der Third Generation Environmentalism Limited, London, in Höhe von Euro 291.234,28 ausgewiesen.

3.3 Entwicklung der Ertragslage

Der Erläuterung der Ertragslage liegt eine aus den Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung entwickelte wirtschaftliche Betriebsergebnisrechnung zugrunde. Als Bezugsgröße für die prozentuale Gegenüberstellung der einzelnen Posten wurde die Summe der (sonstigen) betrieblichen Erträge und der Umsatzerlöse gewählt.

	01.01. bis 31.12.2023		01.01. bis 31.12.2022		Änderung ggü. d. Vorjahr in TEuro	
	TEuro	%	TEuro	%		%
Umsatzerlöse	0,2		42,1		-41,9	
+ sonstige betriebliche Erträge	1.918,7		1.227,7		691,0	
Summe UE & sonst.betr.Erträge	1.918,90	100,0	1.269,8	100,0		
- sonst. Fremdleistungen	92,5	4,8	74,5	5,9	18,0	24,2
- Personalaufwand	1.414,3	73,7	1.224,3	96,4	190,0	15,5
- Abschreibungen	4,3	0,2	11,2	0,9	-6,9	-61,6
- sonstiger betrieblicher Aufwand	240,8	12,5	167,5	13,2	73,3	43,8
= Ergebnis vor Steuern	159,6	8,3	-208,5	-16,4	368,1	-176,5
= Jahresergebnis	159,6	8,3	-208,5	-16,4		

Die Gesellschaft schloss das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss in Höhe von Euro 159.609,35 ab (Vorjahr: Jahresfehlbetrag in Höhe von Euro -208.484,82).

Die Umsatzerlöse (netto) betrugen im Berichtszeitraum Euro 170,15 (VJ: Euro 42.145,79), welche in Höhe von Euro 170,15 dem Zweckbetrieb zuzuordnen sind.

Die ertragswirksam vereinnahmten Zuschüsse im Geschäftsjahr beliefen sich auf Euro 1.889.773,45 (VJ: Euro 1.196.355,77).

An Aufwendungen für bezogene Leistungen fielen Euro 92.539,69 an (Vorjahr: Euro 74.505,63).

Die Löhne und Gehälter betragen Euro 1.149.584,56 (Vorjahr: Euro 1.012.521,50).

An sozialen Abgaben fielen im Geschäftsjahr Euro 264.690,60 an (Vorjahr: Euro 211.792,25).

3.4 Forderungen und Verbindlichkeiten

Forderungsspiegel

Art der Forderung zum 31.12.2023	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit	
	TEuro	kleiner 1 Jahr	größer 1 Jahr
sonstige Vermögensgegenstände	173,2	173,2	0,0
Summe	173,2	173,2	0,0

Die Gesellschaft weist zum 31.12.2023 Forderungen mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in Höhe von Euro 173.230,21 aus.

Verbindlichkeitenspiegel

Art der Verbindlichkeit zum 31.12.2023	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit		
	TEuro	kleiner 1 J.	1 bis 5 J.	größer 5 J.
aus Lieferungen und Leistungen	21,4	21,4	0,0	0,0
gg. Zuwendungsgeber	506,0	506,0	0,0	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	35,7	35,7	0,0	0,0
gegenüber verbundenen Unternehmen	291,2	0,0	291,2	0,0
Summe	854,3	563,1	291,2	0,0

Die Gesellschaft weist zum 31.12.2023 Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in Höhe von Euro 563.160,48 aus. Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr bestehen in Höhe von Euro 291.234,28 gegenüber der Gesellschafterin Third Generation Environmentalism Ltd., London / U.K.

4. Angaben zur Buchführung, Bilanzierung und Bewertung

4.1 Angaben zur Buchführung

Für das Unternehmen besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Das Unternehmen hat eine den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Buchführung erstellt. Die anfallenden Geschäftsvorfälle wurden dabei mit Hilfe elektronischer Datenverarbeitung erfasst und von unserer Gesellschaft über das Programm Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG ausgewertet.

Die Entwicklung des Anlagevermögens wird mit Hilfe des Programms ANLAG der DATEV eG bearbeitet. Neben einer genauen Beschreibung des einzelnen Gegenstandes wird ein Nachweis über das Anschaffungsdatum, den Anschaffungspreis sowie alle weiteren Verkehrszahlen, insbesondere die Abschreibungen, geführt.

Die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung wird mit elektronischer Datenverarbeitung geführt.

Die Saldenvorträge zum 01.01.2023 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31.12.2022.

4.2 Angaben zur Bilanzierung

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der handelsrechtlichen Buchführungs- und Bilanzierungsvorschriften. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

4.3 Angaben zur Bewertung

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternebenstätigkeit beachtet. Auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandte Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Den am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Gesellschaft weist zum 31.12.2023 einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag aus. Sie ist der Auffassung, dass trotz des ausgewiesenen negativen Eigenkapitals die Voraussetzungen für die Bewertung unter der Annahme der Unternehmensfortführung gegeben sind. Die Prüfung der Richtigkeit dieser Annahme war nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten inklusive der notwendigen Anschaffungsnebenkosten angesetzt und soweit abnutzbar um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von netto Euro 800,-- wurden im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben.

Das Umlaufvermögen ist nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Der Ansatz der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände, des Kassenbestands und der Guthaben bei Kreditinstituten erfolgt zum Nennwert. Risiken hinsichtlich der Einbringlichkeit von Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wird durch Ausbuchung oder Wertberichtigung Rechnung getragen.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen sämtliche erkennbaren Risiken sowie ungewisse Verpflichtungen. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr erfolgt eine Abzinsung gem. § 253 Abs. 2 S.1 HGB.

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag bewertet.

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind an die Gesellschaft geflossene, jedoch noch nicht zweckentsprechend eingesetzte Zuwendungen ausgewiesen.

Gliederung und Bewertung der Bilanz- und GuV-Posten entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Einzelheiten sind dem beigefügten Erläuterungsbericht zu den einzelnen Posten des Jahresabschlusses zu entnehmen.

4.4 Angaben zum Anhang

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sind im Erläuterungs- teil ausführlich dargestellt. Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

5. Erläuterungsbericht

5.1 Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

AKTIVA

A. Anlagevermögen

Die Darstellung des Anlagevermögens folgt den Vorschriften des § 268 Abs. 2 HGB und ist den Anlagen zu entnehmen.

Sachanlagen

Betriebs- und

Geschäftsaustattung

	Geschäftsjahr:	Euro	10.908,00
	Vorjahr:	Euro	12.735,00

Kontobezeichnung	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Büroeinrichtung	<u>10.908,00</u>	<u>12.735,00</u>
	<u>10.908,00</u>	<u>12.735,00</u>

Summe Anlagevermögen

	Geschäftsjahr:	Euro	10.908,00
	Vorjahr:	Euro	12.735,00

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	Geschäftsjahr:	Euro	0,00
	Vorjahr:	Euro	41.741,05

2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	173.230,21
	Vorjahr:	Euro	200,00

Die Gesellschaft weist unter den sonstigen Vermögensgegenständen Forderungen gegenüber Zuwendungsgebern in Höhe von Euro 173.230,21 für entstandene Projektaufwendungen aus, für deren Deckung eine Mittelzusage vorlag und die entsprechende Zuschusszahlung zum Bilanzstichtag noch nicht eingegangen war.

II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
	Euro	Euro
Berliner Sparkasse 190 5003 44	480.425,60	63.463,49
Berliner Sparkasse 1066793057	<u>0,50</u>	<u>0,50</u>
	<u>480.426,10</u>	<u>63.463,99</u>

Die Kontenendbestände zum 31.12. wurden mit den jeweiligen Kontoauszügen abgestimmt.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	8.316,93
Vorjahr:	Euro	1.875,00

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet Ausgaben für Versicherungen (Reiserücktritt- und Gepäckversicherungen) sowie Lizenzentgelte, die bereits für das Folgejahr bezahlt wurden.

**D. Nicht durch Eigenkapital
gedeckter Fehlbetrag**

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	220.528,39
Vorjahr:	Euro	380.137,74

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag ein negatives Eigenkapital aus. Die Geschäftsführung wurde auf die Vorschriften des §§ 15a, 15b, 19 InsO hingewiesen. Die Geschäftsführung ist der Auffassung, dass trotz des ausgewiesenen negativen Eigenkapitals die Voraussetzungen für die Bewertung unter der Annahme der Unternehmensfortführung gegeben sind.

Zur Vermeidung einer Überschuldung i.S.d. § 19 InsO hat die Gesellschaft mit ihrer Gesellschafterin mit Datum vom 29.10.2024 eine Rangrücktrittsvereinbarung abgeschlossen. Die Gesellschafterin tritt demnach mit ihren Forderungen gegenüber der Gesellschaft bis zu einer Höhe von Euro 291.234,28 im Rang hinter sämtliche Forderungen aller anderen gegenwärtigen und zukünftigen Gläubiger zurück.

Summe Aktiva

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	893.409,63
Vorjahr:	Euro	500.152,78

PASSIVA**A. Eigenkapital****I. Ausgegebenes Kapital**

Gezeichnetes Kapital	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	25.000,00
	Vorjahr:	Euro	25.000,00

II. Verlustvortrag

Verlustvortrag	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	-405.137,74
	Vorjahr:	Euro	-196.652,92

III. Jahresüberschuss

Jahresüberschuss	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	159.609,35
	Vorjahr:	Euro	-208.484,82

nicht gedeckter Fehlbetrag

nicht gedeckter Fehlbetrag	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	220.528,39
	Vorjahr:	Euro	380.137,74

Summe Eigenkapital

Summe Eigenkapital	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	0,00
	Vorjahr:	Euro	0,00

B. Rückstellungen**Sonstige Rückstellungen**

Sonstige Rückstellungen	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	39.014,87
	Vorjahr:	Euro	27.380,34

<u>Kontobezeichnung</u>	<u>31.12.2023</u>	<u>31.12.2022</u>
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Urlaubsrückstellungen	28.314,87	22.380,34
Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>10.700,00</u>	<u>5.000,00</u>
	<u>39.014,87</u>	<u>27.380,34</u>

Die Rückstellungen für Abschluss und Prüfung betreffen das Geschäftsjahr 2023 sowie das Vorjahr.

C. Verbindlichkeiten**1. Verbindlichkeiten aus
Lieferungen und Leistungen**

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	21.375,42
Vorjahr:	Euro	48.139,48

**2. Verbindlichkeiten gegenüber
verbundenen Unternehmen**

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	291.234,28
Vorjahr:	Euro	350.829,00

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin Third Generation Environmentalism Ltd., London / UK, in Höhe von Euro 291.234,28 aus.

**3. Verbindlichkeiten gg.
Zuwendungsgebern und
Projektmittelempfängern**

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	506.044,86
Vorjahr:	Euro	49.026,41

Die Verbindlichkeiten gegenüber Zuwendungsgebern in Höhe von Euro 506.044,86 beinhalten im Berichtsjahr nicht verwendete Zuwendungen, die die Gesellschaft im Folgejahr für ihre Zwecke verwendet.

4. sonstige Verbindlichkeiten

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	35.740,20
Vorjahr:	Euro	24.777,55

Kontobezeichnung	31.12.2023	31.12.2022
	Euro	Euro
Sonstige Verbindlichkeiten / Auslagen zu erstatten	11.001,66	0,00
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	16.456,95	14.912,62
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	5.446,87	3.767,83
Umsatzsteuer	<u>2.834,72</u>	<u>6.097,10</u>
	<u>35.740,20</u>	<u>24.777,55</u>

Summe Passiva

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	893.409,63
Vorjahr:	Euro	500.152,78

5.2 Erläuterungen zu den Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

	Geschäftsjahr:	Euro	170,15
	Vorjahr:	Euro	42.145,79

<u>Kontobezeichnung</u>	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Nicht steuerbare Umsätze EU-Land	170,15	0,00
Erlöse 7% USt	0,00	9.345,79
Erlöse 19% USt	<u>0,00</u>	<u>32.800,00</u>
	170,15	42.145,79

2. sonstige betriebliche Erträge

a) Zuwendungen privat

aa) Sonstige private Zuwendungen

	Geschäftsjahr:	Euro	1.889.773,45
	Vorjahr:	Euro	1.196.355,77

<u>Kontobezeichnung</u>	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Third Generation Environmentalism Ltd.	1.247.680,63	1.180.582,17
European Climate Foundation	536.618,00	15.773,60
giz GmbH - CEE Bankwatch	65.680,13	0,00
GermanWatch e.V. / Europ. Environm. Bureau	<u>39.794,69</u>	<u>0,00</u>
	1.889.773,45	1.196.355,77

ab) Sonstige öffentl. Zuschüsse

	Geschäftsjahr:	Euro	0,00
	Vorjahr:	Euro	8.301,00

<u>Kontobezeichnung</u>	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Zuwendungen British Embassy, Berlin	<u>0,00</u>	<u>8.301,00</u>
	<u>0,00</u>	<u>8.301,00</u>

b) Sonstige Erträge	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	28.915,57
	Vorjahr:	Euro	23.051,22
<u>Kontobezeichnung</u>		31.12.2023	31.12.2022
		Euro	Euro
Periodenfremde Erträge		0,00	200,33
Sonstige Erträge betriebs/periodenfremd		0,00	0,12
Versich.entschädigung, Schadenersatz		253,36	270,17
Erstattungen AufwendungsausgleichsG		<u>28.662,21</u>	<u>22.580,60</u>
		<u>28.915,57</u>	<u>23.051,22</u>

Die sonstigen Erträge bestehen insbesondere in Höhe von Euro 28.662,21 aus Erstattungen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz (Erstattungen der Krankenkassen für Lohnfortzahlung).

**Summe sonstige betriebliche
Erträge**

<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	1.918.689,02
Vorjahr:	Euro	1.227.707,99

3. Materialaufwand

Aufwendungen für bezogene Leistungen

	Geschäftsjahr:	Euro	92.539,69
	Vorjahr:	Euro	74.505,63

<u>Kontobezeichnung</u>	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
erhaltene Fremdleistungen	<u>92.539,69</u>	<u>74.505,63</u>
	<u>92.539,69</u>	<u>74.505,63</u>

4. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

	Geschäftsjahr:	Euro	1.149.584,56
	Vorjahr:	Euro	1.012.521,50

<u>Kontobezeichnung</u>	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Gehälter	1.143.650,03	980.017,18
Zu-/ Abnahme (ggü. Vorjahr)	5.934,53	22.380,34
Rückstellung f. Urlaub	<u>0,00</u>	<u>10.123,98</u>
	<u>1.149.584,56</u>	<u>1.012.521,50</u>

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

	Geschäftsjahr:	Euro	264.690,60
	Vorjahr:	Euro	211.792,25

<u>Kontobezeichnung</u>	31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Gesetzliche Sozialaufwendungen	253.008,67	205.758,02
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	5.148,17	3.438,03
Ausgleichsabgabe n.d.SchwerbehindertenG.	1.680,00	0,00
Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<u>4.853,76</u>	<u>2.596,20</u>
	<u>264.690,60</u>	<u>211.792,25</u>

5. Abschreibungen

auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

	Geschäftsjahr:	Euro	4.285,78
	Vorjahr:	Euro	11.178,43
Kontobezeichnung		31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Abschreibungen auf Sachanlagen		1.827,00	1.301,90
Sofortabschreibung GWG		<u>2.458,78</u>	<u>9.876,53</u>
		<u>4.285,78</u>	<u>11.178,43</u>

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

a) Ordentliche betriebliche Aufwendungen

aa) Raumkosten

	Geschäftsjahr:	Euro	72.357,18
	Vorjahr:	Euro	62.972,69
Kontobezeichnung		31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter		65.446,62	56.330,91
Reinigung		<u>6.910,56</u>	<u>6.641,78</u>
		<u>72.357,18</u>	<u>62.972,69</u>

ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben

	Geschäftsjahr:	Euro	6.722,58
	Vorjahr:	Euro	10.154,48
Kontobezeichnung		31.12.2023 Euro	31.12.2022 Euro
Versicherungen		5.702,58	8.636,98
Beiträge		1.000,00	1.000,00
Sonstige Abgaben & Ordnungsgelder		<u>20,00</u>	<u>517,50</u>
		<u>6.722,58</u>	<u>10.154,48</u>

**ac) Öffentlichkeitsarbeits-,
Druck-, Reise- und
Tagungskosten**

	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	109.033,18
	<u>Vorjahr:</u>	Euro	47.309,84
<u>Kontobezeichnung</u>		31.12.2023	31.12.2022
		Euro	Euro
Werde- & Repräsentationskosten		5.058,96	3.602,15
Reisekosten		<u>103.974,22</u>	<u>43.707,69</u>
		<u>109.033,18</u>	<u>47.309,84</u>

**ad) Verschiedene betriebliche
Kosten**

	<u>Geschäftsjahr:</u>	Euro	52.637,44
	<u>Vorjahr:</u>	Euro	47.092,23
<u>Kontobezeichnung</u>		31.12.2023	31.12.2022
		Euro	Euro
Mietleasing bewegl. WG techn. Anlagen		1.581,31	1.426,17
Telefon/ Internet		19.325,12	13.012,14
Porto		31,49	63,01
Bürobedarf		1.008,75	271,40
Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)		1.199,13	680,56
Fortbildungskosten		220,00	0,00
Rechts- und Beratungskosten		226,79	7.172,85
Buchführungskosten		19.253,85	16.337,04
Abschluss- und Prüfungskosten		5.756,88	5.909,59
Nebenkosten des Geldverkehrs		990,06	581,00
sonstiger Betriebsbedarf		<u>3.044,06</u>	<u>1.638,47</u>
		<u>52.637,44</u>	<u>47.092,23</u>

b) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen

Geschäftsjahr:	Euro	7.398,81
Vorjahr:	Euro	853,05

- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung
Euro 7.288,00 (Euro 0,00)

Die Aufwendungen aus Währungsumrechnungen resultieren aus der Bewertung der zum Bilanzstichtag in Fremdwährung (GBP) lautenden Verbindlichkeit gegenüber der Gesellschafterin mit dem Devisenkassamittelkurs gem. § 256a HGB.

7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Geschäftsjahr:	Euro	0,00
Vorjahr:	Euro	41,50

8. Ergebnis nach Steuern

Geschäftsjahr:	Euro	159.609,35
Vorjahr:	Euro	-208.484,82

9. Jahresüberschuss (VJ: Jahresfehlbetrag)

Geschäftsjahr:	Euro	159.609,35
Vorjahr:	Euro	-208.484,82

ANLAGENSPiegel zum 31. Dezember 2023

E3G - Third Generation Environmentalism gGmbH

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten						Abschreibungen						Zuschreibungen						Buchwerte	
	Stand 01.01.2023		Zugänge		Abgänge		Stand 01.01.2023		Geschäftsfahr		Abgänge		Umbuchungen		Stand 31.12.2023		Geschäftsfahr		Stand 31.12.2023	
	Stand 01.01.2023	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Stand 01.01.2023	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Stand 31.12.2023	Euro	Euro	Stand 31.12.2023	Euro	Stand 31.12.2022
Anlagevermögen																				
Sachanlagen																				
Betriebs- und Geschäftsausstattung																				
ne Sachanlagen	42.263,17	2.458,78	0,00	0,00	44.721,95	29.528,17	4.285,78	0,00	0,00	33.813,95	0,00	0,00	33.813,95	0,00	33.813,95	0,00	10.908,00	10.908,00	12.735,00	
ne Anlagevermögen	42.263,17	2.458,78	0,00	0,00	44.721,95	29.528,17	4.285,78	0,00	0,00	33.813,95	0,00	0,00	33.813,95	0,00	33.813,95	0,00	10.908,00	10.908,00	12.735,00	
	42.263,17	2.458,78	0,00	0,00	44.721,95	29.528,17	4.285,78	0,00	0,00	33.813,95	0,00	0,00	33.813,95	0,00	33.813,95	0,00	10.908,00	10.908,00	12.735,00	

6. Bescheinigung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung - der *E3G - Third Generation Environmentalism gGmbH* für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023 zu Fortführungswerten unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns erstellte Buchführung, die uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise und die uns erteilten Auskünfte. Eine Prüfung der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise war nicht Gegenstand unseres Auftrags und wurde auch nicht durchgeführt. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Die Gesellschaft weist zum 31.12.2023 einen nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag i.H.v. Euro 220.528,39 aus. Die Geschäftsführung wurde auf die Vorschriften der §§ 15a, 15b, § 19 InsO hingewiesen. Sie ist der Auffassung, dass trotz des ausgewiesenen negativen Eigenkapitals die Voraussetzungen für die Bewertung unter der Annahme der Unternehmensfortführung gegeben sind. Die Prüfung der Richtigkeit dieser Annahme war nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Berlin, den 31. Oktober 2024



7. Anlagen

7.1 Jahresabschluss

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
Sachanlagen		25.000,00	25.000,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung			
		405.137,74-	196.652,92-
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		159.609,35	208.484,82-
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		220.528,39	380.137,74
2. sonstige Vermögensgegenstände			
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		39.014,87	27.380,34
		21.375,42	48.139,48
5,42			
		291.234,28	350.829,00
emp-			
44,86		506.044,86	49.026,41
		<u>35.740,20</u>	<u>854.394,76</u>
0,20			
		893.409,63	500.152,78

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	170,15	42.145,79
2. sonstige betriebliche Erträge		
a) Zuwendungen privat		
aa) Sonstige private Zuwendungen	1.889.773,45	1.196.355,77
ab) Sonstige öffentl. Zuschüsse	0,00	8.301,00
b) Sonstige Erträge	<u>28.915,57</u>	<u>23.051,22</u>
Summe sonstige betriebliche Erträge	1.918.689,02	1.227.707,99
3. Materialaufwand	92.539,69	74.505,63
4. Personalaufwand	1.414.275,16	1.224.313,75
5. Abschreibungen	4.285,78	11.178,43
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	248.149,19	168.382,29
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>41,50</u>
8. Ergebnis nach Steuern	159.609,35	208.484,82-
9. Jahresüberschuss (VJ: Jahresfehlbetrag)	159.609,35	208.484,82-

Anhang

1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 der E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH mit Sitz in Berlin, eingetragen beim Amtsgericht Berlin (Charlottenburg) unter der Nummer HRB 174437 B, ist nach den für Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des GmbH-Gesetzes (GmbHG) aufgestellt worden. Dabei wurde für die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den großenabhängigen Erleichterungen der §§ 274a, 288 HGB Gebrauch gemacht.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind grundsätzlich unverändert gegenüber dem Vorjahr.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden mit den Anschaffungskosten inklusive der notwendigen Anschaffungsnebenkosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen gem. § 253 Abs.1 HGB, bewertet.

Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten in Höhe von bis zu Euro 800,- werden im Zugangsjahr vollständig abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Das Umlaufvermögen ist nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Der Ansatz der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände und der Guthaben bei Kreditinstituten erfolgt zum Nennwert.

Risiken hinsichtlich der Einbringlichkeit von Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wird durch Ausbuchung oder Wertberichtigung Rechnung getragen. Im Geschäftsjahr lagen keine erkennbaren Einzelrisiken vor, die durch Wertberichtigung berücksichtigt werden müssten.

Unter den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten werden Ausgaben vor dem Bilanzstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Die Bewertung erfolgt zum Nennwert.

Die Rückstellungen berücksichtigen sämtliche erkennbaren Risiken sowie ungewisse Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgt in Höhe der wahrscheinlichen Inanspruchnahme mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag.

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Zuwendungsgebern beinhalten im Geschäftsjahr noch nicht verwendete zweckgebundene Zuwendungen. Unter diesen werden bereits vor dem Bilanzstichtag an die Gesellschaft geflossene Zuschüsse ausgewiesen, die seitens des Zuwendungsgebers mit der Auflage einer bestimmten Zweckbindung verbunden, durch die Gesellschaft jedoch noch nicht zweckentsprechend eingesetzt worden sind.

Entsprechend werden in Höhe der Aufwendungen, für deren Deckung eine Mittelzusage von Zuwendungsgebern vorliegt, Forderungen ausgewiesen, soweit die entsprechende Zuschusszahlung zum Bilanzstichtag noch nicht eingegangen war.

3. Erläuterungen zur Bilanz

Die Gesellschaft weist zum Bilanzstichtag ein negatives Eigenkapital aus in Höhe von 220.528,39 Euro (VJ: Euro 380.137,74).

Die Geschäftsführung ist der Auffassung, dass trotz des ausgewiesenen negativen Eigenkapitals die Voraussetzungen für die Bewertung unter der Annahme der Unternehmensfortführung gegeben sind.

Zur Vermeidung einer Überschuldung i.S.d. § 19 InsO hat die Gesellschaft mit ihrer Gesellschafterin mit Datum vom 29.10.2024 eine Rangrücktrittsvereinbarung abgeschlossen. Die Gesellschafterin tritt demnach mit ihren Forderungen gegenüber der Gesellschaft bis zu einer Höhe von Euro 291.234,28 im Rang hinter sämtliche Forderungen aller anderen gegenwärtigen und zukünftigen Gläubiger zurück.

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern bestehen in Höhe von Euro 291.234,28 (VJ: Euro 350.829,00). Diese Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von über einem Jahr.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über fünf Jahren bestehen nicht.

4. Sonstige Angaben

Im Geschäftsjahr 2023 waren Herr Brick Medak (bis 31.01.2023), Berlin, Herr Marc Weissgerber (ab 23.11.2023), Berlin, Herr Martin Rands, Richmond / Vereinigtes Königreich (bis 23.11.2023) und Herr Shane Tomlinson, London / Vereinigtes Königreich, zur gemeinsamen Geschäftsführung bestellt.

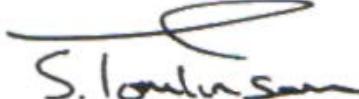
Die Geschäftsführer sind einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Im Jahr 2023 beschäftigte die Gesellschaft durchschnittlich 24 (Vorjahr: 21) Personen.

Berlin/ London, den 31.10.2024



gez. Marc Weissgerber
(Geschäftsführer)



Shane Tomlison
(Geschäftsführer)

7.2 Kontennachweise zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2023

Seite 37

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH Förderung des Naturschutzes, 10178 Berlin

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Betriebs- und Geschäftsausstattung				
0420	Büroeinrichtung		10.908,00	12.735,00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen				
1400	Forderungen aus L+L		0,00	41.741,05
sonstige Vermögensgegenstände				
1502	Forderungen ggü. Zuwendungsggeber	173.230,21		0,00
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.	0,00	173.230,21	200,00
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten				
1200	Berliner Sparkasse 190 5003 44	480.425,60		63.463,49
1202	Berliner Sparkasse 1066793057	0,50	480.426,10	0,50
Rechnungsabgrenzungsposten				
0980	Aktive Rechnungsabgrenzung		8.316,93	1.875,00
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		220.528,39	380.137,74
Summe Aktiva				
		893.409,63		500.152,78
		—————	—————	—————

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH Förderung des Naturschutzes, 10178 Berlin

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	Gezeichnetes Kapital			
0800	Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
	Verlustvortrag			
0868	Verlustvortrag vor Verwendung		405.137,74-	196.652,92-
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss (VJ: Jahresfehlbetrag)		159.609,35	208.484,82-
	nicht gedeckter Fehlbetrag			
	nicht gedeckter Fehlbetrag		220.528,39	380.137,74
	Sonstige Rückstellungen			
0961	Urlaubsrückstellungen	28.314,87		22.380,34
0977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	10.700,00	39.014,87	5.000,00
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
1600	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+ Leist.		21.375,42	48.139,48
	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
1630	sonst. Verb. gg. verbundenen UN		291.234,28	350.829,00
	Verbindlichkeiten gg. Zuwendungsgebern und Projektmitlempfängern			
1705	Verb. ggü. Zuwendungsgeber		506.044,86	49.026,41
	sonstige Verbindlichkeiten			
1700	Sonstige Verbindlichkeiten / Auslagen zu erstatten	11.001,66		0,00
1741	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	16.456,95		14.912,62
1742	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	2.803,50		2.735,61
1743	Verbindlichk. soziale Sicherheit(b.1J)	2.643,37		1.032,22
1771	Umsatzsteuer 7%	0,00		654,21
1776	Umsatzsteuer 19%	0,00		6.232,00
1779	USt aus EU-Erwerb ohne Vorsteuerabzug	36,30		94,57
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	9.929,17-		9.145,07-
1781	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	831,00-		0,00
1787	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	10.723,87		2.300,88
1789	Umsatzsteuer laufendes Jahr	2.698,13		5.960,51
1790	Umsatzsteuer Vorjahr	136,59	35.740,20	0,00
	Summe Passiva		893.409,63	500.152,78

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH Förderung des Naturschutzes, 10178 Berlin

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Umsatzerlöse				
8300	Erlöse 7% USt	0,00		9.345,79
8339	Nicht steuerbare Umsätze EU-Land	170,15		0,00
8400	Erlöse 19% USt	<u>0,00</u>	170,15	32.800,00
Sonstige private Zuwendungen				
2703	sonstige private Zuwendungen	77.734,69		0,00
2705	Third Generation Environmentalism Ltd.	1.209.740,63		1.180.582,17
2706	giz GmbH - CEE Bankwatch	65.680,13		0,00
2707	European Climate Foundation	<u>536.618,00</u>	1.889.773,45	15.773,60
Sonstige öffentl. Zuschüsse				
2708	Zuwendungen British Embassy, Berlin		0,00	8.301,00
Sonstige Erträge				
2520	Periodenfremde Erträge	0,00		200,33
2700	Sonstige Erträge betriebs/periodenfremd	0,00		0,12
2742	Versich.entschädigung, Schadenersatz	253,36		270,17
2749	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	<u>28.662,21</u>	28.915,57	22.580,60
Aufwendungen für bezogene Leistungen				
3100	Fremdleistungen	25.374,34		60.094,90
3143	Sonstige Leistungen EU o.Vorst.,19% USt	57.706,00		11.554,90
3145	Leistungen ausl.Untern.o.Vorst.,19% USt	<u>9.459,35</u>	92.539,69	2.855,83
Löhne und Gehälter				
4100	Zu-/ Abnahme (ggü. Vorjahr) Rückstellung f. Urlaub	5.934,53		22.380,34
4110	Praktikumsvergütungen	0,00		10.123,98
4120	Gehälter	<u>1.143.650,03</u>	1.149.584,56	980.017,18
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung				
4130	Gesetzliche Sozialaufwendungen	253.008,67		205.758,02
4138	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	5.148,17		3.438,03
4139	Ausgleichsabgabe n.d.SchwerbehindertenG.	1.680,00		0,00
4140	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<u>4.853,76</u>	264.690,60	2.596,20
Abschreibungen				
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen				
4830	Abschreibungen auf Sachanlagen	1.827,00		1.301,90
4855	Sofortabschreibung GWG	<u>2.458,78</u>	4.285,78	9.876,53
Raumkosten				
4210	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	65.446,62		56.330,91
4250	Reinigung	<u>6.910,56</u>	72.357,18	6.641,78
Versicherungen, Beiträge und Abgaben				
4360	Versicherungen	5.702,58		8.636,98
4380	Beiträge	<u>1.000,00</u>		1.000,00
Übertrag				
		6.702,58	335.401,36	112.753,70-

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH Förderung des Naturschutzes, 10178 Berlin

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		6.702,58	335.401,36	112.753,70-
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
4396	Abzugsf. Verspätungszuschlag/Zwangsgeld	20,00		14,00
4397	Nicht abzf. Verspät.zuschlag/Zwangsgeld	<u>0,00</u>	6.722,58	503,50
	Öffentlichkeitsarbeits-, Druck-, Reise- und Tagungskosten			
4600	Werbekosten	2.852,97		3.391,33
4630	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	59,01		80,82
4650	Bewirtungskosten	50,00		0,00
4653	Aufmerksamkeiten	2.096,98		130,00
4663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	88.536,20		36.634,87
4664	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	5.804,64		1.776,22
4666	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	<u>9.633,38</u>	109.033,18	5.296,60
	Verschiedene betriebliche Kosten			
3435	EU-Erwerb ohne Vorsteuer, 19% USt	198,92		592,34
4810	Mietleasing bewegl. WG techn. Anlagen	1.581,31		1.426,17
4910	Porto	31,49		63,01
4920	Telefon/ Internet	19.311,26		13.012,14
4925	Telefax und Internetkosten	13,86		0,00
4930	Bürobedarf	1.008,75		271,40
4940	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	1.199,13		680,56
4945	Fortbildungskosten	220,00		0,00
4950	Rechts- und Beratungskosten	226,79		7.172,85
4955	Buchführungskosten	19.253,85		16.337,04
4957	Abschluss- und Prüfungskosten	5.756,88		5.909,59
4964	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	2.198,74		20,00
4970	Nebenkosten des Geldverkehrs	990,06		581,00
4980	Sonstiger Betriebsbedarf	<u>646,40</u>	52.637,44	1.026,13
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
2020	Periodenfremde Aufwendungen	110,81		853,05
2150	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen	<u>7.288,00</u>	7.398,81	0,00
	davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung Euro 7.288,00 (Euro 0,00)			
2150	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen			
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
2657	Zinserträge § 233a AO	0,00		41,50
	Jahresüberschuss (VJ: Jahresfehlbetrag)			
	Jahresüberschuss (VJ: Jahresfehlbetrag)		159.609,35	208.484,82-
			<u>159.609,35</u>	<u>208.484,82-</u>

7.3 Entwicklung des Anlagevermögens

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH

Berlin

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2023 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2023 Euro
420	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	17.060,71 4.325,71 12.735,00	1.827,00		1.827,00	17.060,71 6.152,71 10.908,00
480	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	25.202,46 25.202,46 0,00	2.458,78 2.458,78 2.458,78		2.458,78	27.661,24 27.661,24 0,00
Summe		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	42.263,17 29.528,17 12.735,00	2.458,78 4.285,78 2.458,78		4.285,78	44.721,95 33.813,95 10.908,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH

Berlin

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND	Entw. der R-%	Stand zum 01.01.2023 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2023 Euro
420	Büroeinrichtung							
420001	HP ProBook 430 G5 Notebook	31.01.2019 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	858,99 857,99 1,00				858,99 857,99 1,00
420002	HP ProBook 440 G5 Notebook	20.03.2019 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	839,00 838,00 1,00				839,00 838,00 1,00
420003	HP Deutschland	25.09.2019 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.762,82 1.761,82 1,00				1.762,82 1.761,82 1,00
420004	HP Monitor MNTR HP E23 G4 FHD, 6 Stk	13.04.2022 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.268,42 317,42 951,00	423,00			1.268,42 740,42 528,00
420005	Cyberport Poly-Studio - Video- konferenzkomponente	19.05.2022 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	728,98 162,98 566,00	243,00			728,98 405,98 323,00
420006	QuietOffice Schallisolierte Telefonbox - RE-220831524 DATUM	12.09.2022 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	11.602,50 387,50 11.215,00	1.161,00			11.602,50 1.548,50 10.054,00
Summe	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		17.060,71 4.325,71 12.735,00	1.827,00			17.060,71 6.152,71 10.908,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH

Berlin

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2023 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2023 Euro
480 Geringwertige Wirtschaftsgüter								
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		14.789,53 14.789,53 0,00				14.789,53 14.789,53 0,00
480016	Werkhaus Werkbox Fichte Le- sepunkt	18.11.2021 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	536,40 536,40 0,00				536,40 536,40 0,00
480017	memo Topstar Bürostuhl "Head Point" schwarz, 4 Stk	07.06.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	947,24 947,24 0,00				947,24 947,24 0,00
480018	AMAZON Samsung Crystal UHD TV 4k	02.06.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	379,92 379,92 0,00				379,92 379,92 0,00
480019	HP ProBook 430 G8 i5, 2 Stk	22.07.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	1.498,00 1.498,00 0,00				1.498,00 1.498,00 0,00
480020	HP ProBook 430 G8 i5, 2 Stk, AMAZON	19.08.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	1.498,00 1.498,00 0,00				1.498,00 1.498,00 0,00
480021	Cyberport HP ProBook G8	26.09.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	975,99 975,99 0,00				975,99 975,99 0,00
480022	Telekom iPhone 13 mini 128 GB	30.09.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	299,95 299,95 0,00				299,95 299,95 0,00
480024	memo Sofa Step petrolblau	23.11.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	736,55 736,55 0,00				736,55 736,55 0,00
480025	Apple iPhone 2022, 128 GB, 2 Stk	22.12.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	259,90 259,90 0,00				259,90 259,90 0,00
480026	CyberportPro Book de Pous	05.10.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	975,99 975,99 0,00				975,99 975,99 0,00
480027	Apple Germany iPhone SE 128 GB Polarstern	19.12.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	619,00 619,00 0,00				619,00 619,00 0,00
480028	Cyberport HP ProBook 430 G8, 2 Stk	07.03.2022 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	1.685,99 1.685,99 0,00				1.685,99 1.685,99 0,00
480029	APPLE iPhone SE 128 GB	08.09.2023 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW		619,00 619,00 0,00		619,00	619,00 619,00 0,00
480030	Cyberport Monitor HP E23 G4 23" FHD TFT	14.08.2023 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW		148,89 148,89 0,00		148,89	148,89 148,89 0,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		25.202,46 25.202,46 0,00	767,89 767,89 767,89			25.970,35 25.970,35 0,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

E3G -Third Generation Environmentalism gGmbH

Berlin

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2023 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2023 Euro
480 Geringwertige Wirtschaftsgüter								
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		25.202,46 25.202,46 0,00	767,89 767,89 767,89			25.970,35 25.970,35 0,00
480031	Cyberport Monitor HP E23 G4 23" FHD TFT	15.08.2023 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	0,00	141,90 141,90 141,90			141,90 141,90 0,00
480032	Cyberport HP ProBook 440 G9	14.09.2023 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	0,00	949,99 949,99 949,99			949,99 949,99 0,00
480033	APPLE iPhone SE retail 128 GB	24.11.2023 GWG-Sofort 01/00 / 100,00	AHK Abschr. BW	0,00	599,00 599,00 599,00			599,00 599,00 0,00
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		25.202,46 25.202,46 0,00	2.458,78 2.458,78 2.458,78			27.661,24 27.661,24 0,00

7.4 Allgemeine Auftragsbedingungen

Allgemeine Auftragsbedingungen C.O.X. Steuerberatung. Treuhand. GmbH

Die folgenden Allgemeinen Auftragsbedingungen gelten für sämtliche, auch zukünftigen Verträge zwischen der C.O.X. Steuerberatung. Treuhand. GmbH (im Folgenden „Steuerberaterin“ genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist. Diese Allgemeinen Auftragsbedingungen gelten ausschließlich. Abweichende Bedingungen des Auftraggebers erkennt die Steuerberaterin nicht an, es sei denn, sie hat ausdrücklich ihrer Geltung zugestimmt.

§1 Umfang und Ausführung des Auftrags, Pflichten der Steuerberaterin

- (1) Für den Umfang der von der Steuerberaterin zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend.
- (2) Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung ausgeführt.
- (3) Die Steuerberaterin wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zugrunde legen. Soweit sie Unrichtigkeiten feststellt, ist sie verpflichtet, darauf hinzuweisen. Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist.
- (4) Die Steuerberaterin ist nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen der Rechtslage oder sich daraus ergebende Folgerungen nach Abschluss einer Angelegenheit hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist die Steuerberaterin im Zweifel zu fristwahrenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

§2 Verschwiegenheitspflicht

- (1) Die Steuerberaterin ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihr im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber sie schriftlich von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter/innen der Steuerberaterin.
- (3) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen der Steuerberaterin erforderlich ist. Die Steuerberaterin ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als sie nach den Versicherungsbedingungen ihrer Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (4) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte insbesondere nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (5) Die Steuerberaterin darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse ihrer Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen.
- (6) Darüber hinaus besteht keine Verschwiegenheitspflicht, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei der Steuerberaterin erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – von der Steuerberaterin abgelegte und geführte – Handakten genommen wird.
- (7) Die Steuerberaterin hat beim Versand bzw. der Übermittlung von Unterlagen, Dokumenten, Arbeitsergebnissen etc. auf Papier oder in elektronischer Form die Verschwiegenheitsverpflichtung zu beachten. Der Auftraggeber stellt seinerseits sicher, dass er als Empfänger ebenfalls alle Sicherungsmaßnahmen beachtet, dass die ihm zugeleiteten Papiere oder Dateien nur den hierfür zuständigen Stellen zugehen. Dies gilt insbesondere auch für den Fax- und E-Mail-Verkehr. Zum Schutz der überlassenen Dokumente und Dateien sind die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen. Sollten besondere über das normale Maß hinausgehende Vorkehrungen getroffen werden müssen, so ist eine entsprechende Vereinbarung in Textform über die Beachtung zusätzlicher, sicherheitsrelevanter Maßnahmen zu treffen, insbesondere ob im E-Mail-Verkehr eine Verschlüsselung vorgenommen werden muss. In Ermangelung einer solchen Vereinbarung oder eines Widerspruchs in Textform ist der Auftraggeber mit der Nutzung unverschlüsselter E-Mail-Kommunikation einverstanden.

§3 Mitwirkung Dritter

- (1) Die Steuerberaterin ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter/innen, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen.
- (2) Bei der Heranziehung von fachkundigen Dritten und datenverarbeitenden Unternehmen hat die Steuerberaterin dafür zu sorgen, dass diese sich zur Verschwiegenheit entsprechend § 2 Abs. 1 verpflichten und die datenschutzrechtlichen Vorgaben beachtet werden.
- (3) Die Steuerberaterin ist berechtigt, allgemeinen Vertretern (§ 69 StBerG) sowie Praxistreuhändern (§ 71 StBerG) im Falle ihrer Bestellung Einsichtnahme in die Handakten i.S.d. § 66 StBerG zu verschaffen.

§4 Pflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er der Steuerberaterin unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass der Steuerberaterin eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Notwendige Erklärungen (z.B. Vollständigkeitserklärungen) sind vom Auftraggeber rechtzeitig abzugeben.
- (2) Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen, elektronischen und mündlichen Mitteilungen der Steuerberaterin zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (3) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Steuerberaterin oder ihrer Erfüllungshelfen beeinträchtigen könnte.
- (4) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse der Steuerberaterin nur mit deren schriftlichen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (5) Setzt die Steuerberaterin beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen der Steuerberaterin zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet und berechtigt, die Programme nur in dem von der Steuerberaterin vorgeschriebenen Umfang zu vervielfältigen. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Die Steuerberaterin bleibt Inhaberin der Nutzungsrechte, wenn nicht ein anderes vereinbart ist. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch die Steuerberaterin entgegensteht.

§5 Unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (1) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach § 4 oder sonstige obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der von der Steuerberaterin angebotenen Leistung in Verzug, so ist die Steuerberaterin berechtigt, eine angemessene Frist mit der Erklärung zu bestimmen, dass sie die Fortsetzung des Vertrags nach Ablauf der Frist ablehnt.
- (2) Nach erfolglosem Ablauf der Frist darf die Steuerberaterin den Vertrag fristlos kündigen. Unberührt bleibt der Anspruch der Steuerberaterin auf Ersatz der ihr durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn die Steuerberaterin von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

§6 Vergütung, Vorschuss

- (1) Die Vergütung der Steuerberaterin berechnet sich nach den gesetzlichen Gebühren der StBVV bzw. nach der ggf. gesondert geschlossenen Vergütungsvereinbarung. Nach § 4 StBVV kann auch eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung vereinbart werden.
- (2) Für bereits entstandene und die voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen kann die Steuerberaterin einen Vorschuss fordern.
- (3) Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann die Steuerberaterin nach vorheriger Ankündigung ihre weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingegangen. Die Steuerberaterin ist verpflichtet, ihre Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekannt zu geben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

§7 Beendigung des Vertrags

- (1) Die Steuerberaterin ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was sie zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was sie aus der Geschäftsbesorgung erlangt, auf Verlangen herauszugeben. Außerdem ist die Steuerberaterin verpflichtet, dem Auftraggeber die erforderlichen Nachrichten zu geben, auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (2) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber der Steuerberaterin die bei ihm zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. von der Festplatte zu löschen. Bei Kündigung des Vertrags durch die Steuerberaterin kann der Auftraggeber jedoch die Programme für einen noch zu vereinbarten Zeitraum zurück behalten, soweit dies zur Vermeidung von Rechtsnachteilen unbedingt erforderlich ist.
- (3) Nach Beendigung des Mandatsverhältnisses sind die Unterlagen bei der Steuerberaterin abzuholen.
- (4) Die Bestimmungen des § 8 bleiben unberührt.

§8 Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht von Arbeitsergebnissen und Unterlagen

- (1) Die Steuerberaterin hat die Handakten für die gesetzlich vorgeschriebene Dauer nach Beendigung des Auftrags (derzeit 10 Jahre, vgl. § 66 StBerG) aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn die Steuerberaterin den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die die Steuerberaterin aus Anlass ihrer beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Briefwechsel zwischen der Steuerberaterin und ihrem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere.

- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat die Steuerberaterin dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Die Steuerberaterin kann von Unterlagen, die sie an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurück behalten.
- (4) Die Steuerberaterin kann die Herausgabe ihrer Arbeitsergebnisse und der Handakten verweigern, bis sie wegen ihrer Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Zurückbehaltung nach den Umständen, insbesondere wegen verhältnismäßiger Geringfügigkeit der geschuldeten Beträge, gegen Treu und Glauben verstößen würde.
- (5) Die vorstehenden Regelungen gelten entsprechend, soweit sich die Steuerberaterin zum Führen von Handakten der elektronischen Datenverarbeitung bedient.

§9 Mängelbeseitigung bei Werkleistungen

- (1) Der Auftraggeber hat bei Werkleistungen i.S.d. § 631 BGB Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Der Steuerberaterin ist für den jeweiligen Mangel Gelegenheit zur zweimaligen Nachbesserung zu geben.
- (2) Beseitigt die Steuerberaterin die geltend gemachten Mängel entgegen Abs. 1 und trotz Setzung einer angemessenen Frist nicht oder lehnt sie die Mängelbeseitigung zu Unrecht ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten der Steuerberaterin die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen, bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können von der Steuerberaterin jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf die Steuerberaterin Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen der Steuerberaterin den Interessen des Auftraggebers vorgehen.
- (4) Bis zur Beseitigung vom Auftraggeber rechtzeitig geltend gemachter Mängel ist der Auftraggeber zur Zurückbehaltung eines angemessenen Teils der Vergütung berechtigt.

§10 Haftungsbeschränkung

- (1) Die Steuerberaterin haftet für eigenes sowie für das Verschulden ihrer Erfüllungsgehilfen.
- (2) **Der Anspruch des Auftraggebers gegen die Steuerberaterin aus diesem Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens wird gemäß § 67 a Abs. 1 Nr. 2 StBerG auf einen Betrag in Höhe von EUR 4.000.000,00 begrenzt. Dies entspricht dem Vierfachen der gesetzlichen Mindestversicherungssumme.**
- (3) Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen, insbesondere die Haftung ausgeschlossen oder auf einen geringeren als den in Abs. 2 genannten Betrag begrenzt werden soll, bedarf es einer gesonderten, schriftlichen Vereinbarung der Parteien.
- (4) Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie aus der Übernahme von Garantien.

§11 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

- (1) Für diesen Vertrag, den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- (2) Für sämtliche gegenwärtigen und zukünftigen Ansprüche aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag mit Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist ausschließlicher Gerichtsstand der Sitz der Steuerberaterin. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Auftraggeber keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
- (3) Erfüllungsort ist der Ort der beruflichen Niederlassung bzw. der Ort der weiteren Beratungsstelle, wenn der Auftraggeber Kaufmann ist.

§12 Schlichtung nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

- (1) Wir besprechen aufkommende Fragen am liebsten unmittelbar. Sollte dies nicht funktionieren, ist auch eine Vermittlung durch die Steuerberaterkammer Berlin möglich.
- (2) Mit dem VSBG wurden die von der entsprechenden EU-Richtlinie vorgesehenen Regelungen zur außergerichtlichen Streitbeilegung einschließlich der Einrichtung entsprechender Schlichtungsstellen für Streitigkeiten zwischen Unternehmen und Verbrauchern in das deutsche Recht umgesetzt. Die Teilnahme an den im Gesetz vorgesehenen Streitbeilegungsverfahren ist freiwillig. Da uns bereits andere Verfahren zur Verfügung stehen (s.o.), weisen wir hiermit darauf hin (§ 36 VSBG), dass die die Steuerberaterin zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle gesetzlich weder verpflichtet noch bereit ist.

§13 Datenschutz

Die Steuerberaterin verarbeitet die vom Auftraggeber übermittelten personenbezogenen Daten zum Zweck der Erbringung der vereinbarten Leistungen bzw. bei Prüfung der Mandatsannahme. Gegenstand der Verarbeitung sind neben den personenbezogenen Daten des Auftraggebers selbst ggf. auch personenbezogene Daten Dritter, soweit diese der Steuerberaterin im Zusammenhang mit der Erbringung der Leistungen übermittelt werden. Dies gilt etwa für personenbezogene Daten von Mitarbeitern des Auftraggebers (z.B. bei Finanz- und/oder Lohnbuchführung) und von anderen (potentiellen) Vertragspartnern des Auftraggebers. Zugeleich erfolgt eine Verarbeitung zu dem Zweck, den Auftraggeber über aktuelle steuerliche Entwicklungen zu informieren, wozu die Auftragnehmerin unter Umständen berufsrechtlich verpflichtet ist (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b, f DS-GVO). Die Verarbeitung erfolgt hierbei stets unter Beachtung der berufsrechtlichen Regelungen, insbesondere des Steuerberatungsgesetzes. Eine Übermittlung der Daten erfolgt in Abstimmung mit dem Auftraggeber z.B. an Finanzämter und ggf. andere Behörden, an Gerichte sowie an die Datev eG, deren Rechenzentrum wir z.T. zur Erbringung unserer Leistungen nutzen oder an sonstige Dritte (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a, b, f DS-GVO). Eine Übermittlung in Drittländer erfolgt nur nach vorheriger Abstimmung mit dem Mandanten. Weitere Informationen zum Datenschutz und den Rechten der von der Verarbeitung Betroffenen finden sich auf unserer Internetseite unter www.cox-steuerberatung.de/datenschutz/.

§14 Schlussbestimmungen

- (1) Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt.
- (2) Änderungen und Ergänzungen dieser Auftragsbedingungen bedürfen der Textform. Dies gilt auch für die Aufhebung des Formerfordernisses.

Stand: Jan. 2024